

X. Das kriege ich hin!

Möglicherweise haben Sie persönliche Probleme, die eine Arbeitsaufnahme erschweren oder hemmen – die sogenannten Vermittlungshemmnisse. Diese können zum Beispiel sein eine mangelnde Kinderbetreuung, gesundheitliche Einschränkungen, Sprachprobleme oder eine psychische Erkrankung. Vielleicht sind Sie auch von mehreren Vermittlungshemmnissen betroffen und haben nicht nur Probleme, Ihren Alltag zu bewältigen, sondern fühlen sich zur Zeit nicht in der Lage, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Wenn Sie mit uns darüber sprechen, bekommen wir einen Eindruck von Ihrer Belastung und können im Vermittlungsprozess darauf Rücksicht nehmen.

Gemäß § 16 a SGB II können wir Ihnen zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit die folgenden Leistungen, die für die Eingliederung in das Erwerbsleben erforderlich sind, erbringen:

- Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen
- Schuldnerberatung
- Psychosoziale Betreuung
- Suchtberatung

Wir beraten Sie auch gerne bezüglich weiterer Beratungs- und Unterstützungsangebote. Unter Umständen besteht auch die Möglichkeit, Sie für eine vereinbarte Zeit vom Vermittlungsprozess freizustellen, damit Sie in Ruhe Ihre Vermittlungshemmnisse bearbeiten können.

Beispielhaft sind im Folgenden einige Beratungsstellen genannt.

Infos auch unter

www.kreisjobcenter-marburg.de

www.marburg.de Broschüre „Rat & Hilfe“

X.1. Psychosoziale Beratung

- Sie fühlen sich in Ihrem Alltag überfordert und sind alleine nicht in der Lage, die anstehenden Probleme anzugehen?
- Sie können eine Krise in Ihrem Leben wie zum Beispiel Trennung, Tod eines Angehörigen oder eine schwerwiegende Erkrankung nicht alleine bewältigen?
- Sie brauchen Unterstützung bei Problemen mit Behörden und Ämtern und/oder möchten über Unterstützungsleistungen von Staat, Kirche oder anderen Organisationen informiert werden?
- Sie haben psychische Probleme oder eine psychische Erkrankung und brauchen Hilfe?

Dann gibt es die Möglichkeit einer kostenlosen und zeitnahen Beratung bei zum Beispiel einer der folgenden Beratungsstellen:

Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Erziehungsberatungsstelle

Philippshaus, Universitätsstraße 30/32

35037 Marburg

Telefon: 06421 27888

E-Mail: dw.marburg-biedenkopf@ekkw.de

BI Sozialpsychiatrie e.V.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Telefon: 06421 17699-33 und 17699-34

E-Mail: pskb@bi-sozialpsychiatrie.de

Verein für Beratung und Therapie LOK e.V.

Teichwiesenstraße 1, 35260 Stadtallendorf

Telefon: 06428 1035

E-Mail: beratung@lok-stadtallendorf.de

BI Sozialpsychiatrie e.V.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle – Der Treff

Marktplatz 2, 35216 Biedenkopf

Telefon: 06461 9524-0

E-Mail: pskb-treff@bi-sozialpsychiatrie.de



Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf

Schulstraße 25, 35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 95400
E-Mail: gs.biedenkopf.dwmb@ekkw.de
Außenstelle Gladenbach
Marktstraße 7, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 / 6558

X.2. Psychosoziale Beratung mit Lotsenfunktion

Sie fühlen sich psychisch belastet oder haben psychische Probleme, bei deren Bewältigung Sie eine Unterstützung brauchen? Eine Psychologin des Universitätsklinikums Gießen und Marburg bietet direkt vor Ort im KreisJobCenter Marburg Beratung an und hilft auch bei Bedarf bei der Suche nach externen Behandlern. Die Beratung ist freiwillig, kostenlos und unterliegt der ärztlichen Schweigepflicht.
Dr. Dipl. Psych. Yan Zhou
KreisJobCenter Marburg-Biedenkopf, Raiffeisenstraße 6, 35043 Marburg
Telefon: 06421 405-7198
E-Mail: ZhouY@marburg-biedenkopf.de

X.3. Suchtberatung

- Wenn Sie prüfen möchten, ob Ihr Konsum von Medikamenten, Alkohol, illegalen Drogen, Ihr Glücksspielverhalten oder Ihr Medienkonsum problematisch ist,
 - Sie sich gefährdet oder sich schon abhängig fühlen,
 - Ihr Konsumverhalten Ihre Arbeit, Ihr Familienleben und Ihr soziales Leben zu zerstören droht,
 - Sie Beratung und Unterstützung bei Ihrem Weg aus Ihrem Konsumverhalten suchen
 - oder Sie unter dem Suchtmittelkonsum von Angehörigen leiden,
- dann sollten Sie eine der folgenden Beratungsstellen aufsuchen.

Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf

Sucht- und Drogenberatung
Frankfurter Straße 35, 35037 Marburg
Telefon: 06421 26033
E-Mail: marburg.suchtdwmb@ekkw.de

Blaukreuz Diakoniewerk m GmbH

Blaukreuz-Zentrum Marburg –
Suchtberatungsstelle
Liebigstraße 9, 35037 Marburg
Telefon: 06421 23129
SuchtberatungMarburg@blaues-kreuz.de

BI Sozialpsychiatrie e.V.

Integrierte Beratungsstelle Wetter
Klosterberg 13, 35083 Wetter
Telefon: 06423 60 42
E-Mail: bst-wetter@bi-sozialpsychiatrie.de

BI Sozialpsychiatrie e.V.

Jugend- und Drogenberatung – Der Treff
Marktplatz 2, 35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 9524-0
E-Mail: jdb-treff@bi-sozialpsychiatrie.de

Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf

Suchtkranken- und Angehörigenberatung
Mühlweg 23, 35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 954017
E-Mail: biedenkopf.suchtdwmb@ekkw.de

Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf

Sucht- und Drogenberatung Stadtallendorf
Am Bahnhof 10, 35260 Stadtallendorf
Telefon: 06428 7333
E-Mail: stadtallendorf.suchtdwmb@ekkw.de

X.4. Schuldnerberatung

- Sie sind in finanzieller Not?
 - Sie haben Schulden und können diese Belastung nicht alleine bewältigen?
- Dann sollten Sie eine der Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen im Landkreis aufsuchen. Sie bekommen dort Unterstützung bei
- der Überprüfung Ihrer Schuldenlage,
 - der Erstellung eines Haushaltsplanes,
 - den Verhandlungen mit Gläubigern,
 - der Existenzsicherung wie Sicherung von Wohnraum und Energieversorgung,
 - der Sanierung von Schulden und dem Weg zur Entschuldung und
 - der Vorbereitung eines Insolvenzverfahrens.

Caritas Verband Marburg

Schuldnerberatungsstelle
Schückingstraße 28, 35037 Marburg
Telefon: 06421 26342
E-Mail: geschaefsstelle@caritas-marburg.de

Arbeitskreis soziale Brennpunkte

Ginseldorfer Weg 50, 35039 Marburg
Telefon: 06421 6900210
E-Mail: w.roesner@aksb-marburg.de

Bürgerinitiative für soziale Fragen BSF e.V.

Damaschkeweg 96, 35039 Marburg
Telefon: 06421 44122,
E-Mail: niessen@bsf-richtsberg.de
Außenstelle Treffpunkt Richtsberg
Am Richtsberg 66, 35039 Marburg
Telefon: 06421 4870817

Initiative für Kinder-, Jugend- und Gemeinwesenarbeit IKJG e.V.

Graf-von-Stauffenberg-Straße 22a
35037 Marburg
Telefon: 06421 34171
E-Mail: team@ikjg.de

BI Sozialpsychiatrie e.V. – Der Treff
Marktplatz 2, 35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 9524-15 oder 06461 9524-0
E-Mail: T.Schaefer@bi-sozialpsychiatrie.de

Verein für Beratung und Therapie LOK e.V.
Schuldnerberatung LOK
Teichwiesenstraße 1, 35260 Stadtallendorf
Telefon: 06428 449640
E-Mail:
schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de

X.5. Reha-Beratung

„So normal wie möglich – so speziell wie erforderlich“ lautet der Grundsatz der beruflichen Rehabilitation.

Für Rehabilitanden, behinderte Menschen und Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen steht im KreisJobCenter Marburg-Biedenkopf ein speziell geschultes Reha-Team für eine individuelle Beratung zur Verfügung. Dieses berät und unterstützt Sie dabei,

- eine berufliche Perspektive aufzubauen, die Ihre individuellen Bedarfe berücksichtigt,
- Eingliederungsstrategien zu entwickeln,



- möglichst passgenaue Angebote in Ausbildung, Arbeit, Umschulungen, Fort- und Weiterbildungen sowie berufliche Qualifizierungen zu finden,
- Hilfen im Arbeits- und Berufsleben, wie zum Beispiel die Ausstattung eines Arbeitsplatzes mit Hilfsmitteln oder die finanzielle Förderung bei Arbeitsaufnahme, zu ermitteln und zu beantragen
- und eventuelle Vermittlungshemmnisse, die einer Arbeitsaufnahme entgegenstehen, zu beseitigen.

KreisJobCenter Marburg-Biedenkopf

Raiffeisenstraße 6, 35043 Marburg
Arnd Kossel
Telefon: 06421 405-7126
E-Mail: KosselA@marburg-biedenkopf.de
Wilfried Bingel
Telefon: 06421 405-7109
E-Mail: BingelW@marburg-biedenkopf.de

Die Beratung kann auch in den Außenstellen in Biedenkopf oder Stadtallendorf stattfinden.



X.6. Rehapro – Auszeit für Gesundheit

- Sie sind über 40 Jahre alt und haben mittelfristige bis dauerhafte gesundheitliche Einschränkungen?
- Sie möchten Ihren Gesundheitszustand verbessern oder vielleicht sogar Ihre Arbeitsfähigkeit wiederherstellen?

Dann sind Sie bei unserem Projekt „Auszeit für Gesundheit“ richtig. Es ist ein regionales Kooperationsprojekt des Landkreises Marburg-Biedenkopf mit den Jobcentern Waldeck-Frankenberg und Schwalm-Eder im Rahmen des Bundesprogramms „Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro“

des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS).

Für alle Kundinnen und Kunden des Kreis-JobCenters Marburg-Biedenkopf wurde im Landkreis ein zentrales Zentrum für Gesundheit, Prävention und Teilhabe eingerichtet. Während der Projektlaufzeit bis Ende 2024 werden die Teilnehmenden von Gesundheitslotsen beraten und unterstützt. Zusätzlich stehen für die weitere umfassende Beratung eine Psychologin des UKGM und eine Rehabilitations-Beraterin der Agentur für Arbeit zur Verfügung. Auch die Reha-Beratung des KreisJobCenters steht mit weiteren Servicezeiten zusätzlich im Zentrum für Gesundheit, Prävention und Teilhabe bereit.

- Sie erhalten langfristige und persönliche Beratung durch Gesundheitslotsen und klären Ihren Gesundheitsstatus.
- Sie können an Angeboten zur Gesundheitsförderung vor Ort teilnehmen und bekommen Hilfe, weitere für Sie passende Gesundheitsangebote zu finden.
- Sie bekommen Unterstützung beim Aufbau einer beruflichen Perspektive unter Berücksichtigung Ihrer gesundheitlichen Voraussetzungen und beim Einleben in Ihren beruflichen Alltag.

Sprechen Sie Ihre Fallmanager*in an oder nehmen Sie direkt Kontakt zum Projekt auf.

KreisJobCenter Marburg – Biedenkopf

Fachdienst Rehapro – Dr. Pia Hoppe

Lahnstraße 16, 35091 Cölbe

Telefon: 06421 405-7207

E-Mail: HoppeP@marburg-biedenkopf.de

X.7. Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

Die Beauftragte für Chancengleichheit berät alle Frauen, Alleinerziehenden, Familien und Mütter (mit Kindern **ab** 3 Jahre).

Sie möchten Unterstützung bei

- der Planung Ihres beruflichen Wiedereinstiegs,
- der Feststellung Ihrer beruflichen Kompetenzen, der Klärung Ihrer beruflichen Perspektive und der Suche nach einem geeigneten Arbeits- oder Ausbildungsplatz,
- der Bearbeitung Ihrer Vermittlungshemmnisse,
- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- der Suche nach geeigneten Unterstützungsangeboten für Sie durch das Kreis-

JobCenter oder andere Stellen in Stadt Marburg und Landkreis oder

- bei Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und in der Grundsicherung für Arbeitslose?

Dann rufen Sie mich doch an und vereinbaren einen Termin mit mir.

KreisJobCenter Marburg – Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Beate Stendenbach

Raiffeisenstraße 6,

35043 Marburg

Telefon: 06421 405-7224

E-Mail:

StendenbachB@marburg-biedenkopf.de



X.8. Beraterin für den Wiedereinstieg

Die Beraterin für den Wiedereinstieg berät Mütter und Väter **in der Elternzeit** mit Kindern **bis** 3 Jahre.

Sie möchten Unterstützung bei

- der Planung Ihres beruflichen Wiedereinstiegs,
- der Feststellung Ihrer beruflichen Kompetenzen, der Klärung Ihrer beruflichen Perspektive und der Suche nach einem geeigneten Arbeits- oder Ausbildungsplatz,
- der Bearbeitung Ihrer Vermittlungshemmnisse,
- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und
- der Suche nach geeigneten Unterstützungsangeboten für Sie durch das Kreis-JobCenter oder andere Stellen in Stadt Marburg und Landkreis.

KreisJobCenter Marburg – Beraterin für Wiedereinstieg Christina Endrulat

Raiffeisenstraße 6,

35043 Marburg

Telefon: 06421 405-7118

E-Mail:

EndrulatC@marburg-biedenkopf.de



X.9. Team4You für Jugendliche und junge Erwachsene

Sie sind zwischen 15 und 24 Jahre alt und brauchen Beratung und Unterstützung bei

- Fragen der schulischen oder beruflichen Bildung,
- der Klärung Ihrer beruflichen Ziele,
- der Suche nach einem passenden Anschluss nach der Schule oder einem passenden Arbeits- oder Ausbildungsplatz,
- persönlichen Problemen, die den Besuch einer Schule oder eine Ausbildung erschweren?

Die Beratung findet im KreisJobCenter Marburg oder in den Außenstellen in Biedenkopf und Stadtallendorf statt.

KreisJobCenter Marburg-Biedenkopf
Team4You – Susanne Pfeiffer
Raiffeisenstraße 6, 35043 Marburg
Telefon: 06421 405-7185
E-Mail: PfeifferS@Marburg-Biedenkopf.de

X.10. Jugendberufshilfe – Wege in Ausbildung und Arbeit für Jugendliche und junge Erwachsene

Die Jugendberufshilfe bietet jungen Menschen zwischen 14 und 26 Jahren Beratung, Begleitung und Unterstützung

- bei der beruflichen Orientierung,
- bei persönlichen Problemen, die die Aufnahme oder Weiterführung einer Ausbildung erschweren und
- bei der Suche nach Praktika, Ausbildungs- oder Arbeitsstellen sowie der Wiederaufnahme von schulischer oder beruflicher Bildung.

Für den Landkreis:

Region West: Biedenkopf, Breidenbach, Dautphetal, Steffenberg, Angelburg, Bad Endbach, Gladenbach, Lohra, Weimar, Fronhausen
Marianne Ali-Basjah, Kiesackerstraße 12
35216 Biedenkopf
Telefon: 06461 793164
E-Mail: Ali-BasjahM@marburg-biedenkopf.de

Region Ost:

Stadtallendorf, Neustadt, Kirchhain, Amöneburg, Rauschenberg, Wohratal, Ebsdorfergrund
Nadine Debus, Niederrheinische Straße 3
35260 Stadtallendorf
Telefon: 06428 447-2126
E-Mail: DebusN@marburg-biedenkopf.de



Region Mitte:

Wetter, Lahntal, Münchhausen, Cölbe
Sandra Hellen, Raiffeisenstraße 6
35043 Marburg
Telefon: 06421 405-7170
E-Mail: HellenS@marburg-biedenkopf.de

Für die Stadt Marburg:

Rosa Fink, Raiffeisenstraße 6, 35043 Marburg
Telefon: 06421 405-7173
E-Mail: FinkR@Marburg-Biedenkopf.de
Katja Schirmbeck, Raiffeisenstraße 6
35043 Marburg
Telefon: 06421 405-7234
E-Mail: SchirmbeckK@Marburg-Biedenkopf.de

X.11. Migrationsberatung LOK – Beratungsstelle für Zugewanderte aus allen Ländern

Die Beratungsstelle berät alle Zugewanderten aus allen Ländern, die im Landkreis wohnen und mit Unterstützung von Dolmetscher*innen zu den Themen

- Arbeitslosigkeit,
- Sozialleistungen,
- Ehe-, Familien- und Erziehungsfragen,
- gesundheitliche Probleme,
- Wohnen,
- kulturelle Probleme und
- Altwerden in der Fremde.

Die Beratung findet auch in den Außenstellen in Kirchhain, Neustadt, Marburg und Biedenkopf statt.

LOK Verein für Beratung und Therapie e.V.

Marktstraße 6, 35260 Stadtallendorf
Telefon: 06428 447-2206
Infos auch unter www.lok-stadtallendorf.de